

Kommunaler Steckbrief

der Stadt/Gemeinde/Kommune im Bundesland:

Stadt Herzogenrath

Hintergrund:

Die Stadt Herzogenrath beabsichtigt mittels des Projekts die Aktivitäten im Bereich der Bürgerbeteiligung zu verstärken. Neben dem Klimabeirat, der BürgerInnen und Fachöffentlichkeit sowie Verwaltung und Politik an einen Tisch bringt, sollen über das Online-Tool und die Fokusgruppen Meinungen zu Positivpunkten wie auch Verbesserungsbedarf in Herzogenrath direkt bei Jenen eingeholt werden, die hier vor Ort leben, arbeiten oder auch ihre Freizeit verbringen.

Zielsetzung:

Die Zielsetzung, welche die Bereiche Klimaschutz und das Sozialamt verfolgen, ergeben sich aus der Beschreibung des Hintergrunds. Die bestehenden Aktivitäten sollen gestützt und intensiviert werden.

Umsetzung:

Die Umsetzung fand auf zwei Wegen statt:

Zum einen haben Frau Kreutz-Kullmann und Frau Schnichels bzw. Herr Lieder mit Unterstützung von Frau Heinrichs (Umweltplanerin Stadt Herzogenrath) und Frau Schmidtke (Gesundheitsamt StädteRegion Aachen) mehrere Fokusgruppen durchgeführt. Diese adressierten im Rahmen der bestehenden Kapazitäten möglichst umfassend verschiedene Personengruppen und sind auf diese Weise einigermaßen repräsentativ für den untersuchten Stadtteil Merkstein.

Des Weiteren wurde über das Online-Tool ein breiteres Bevölkerungsspektrum angesprochen.

Wie wurden Teilnehmende erreicht?

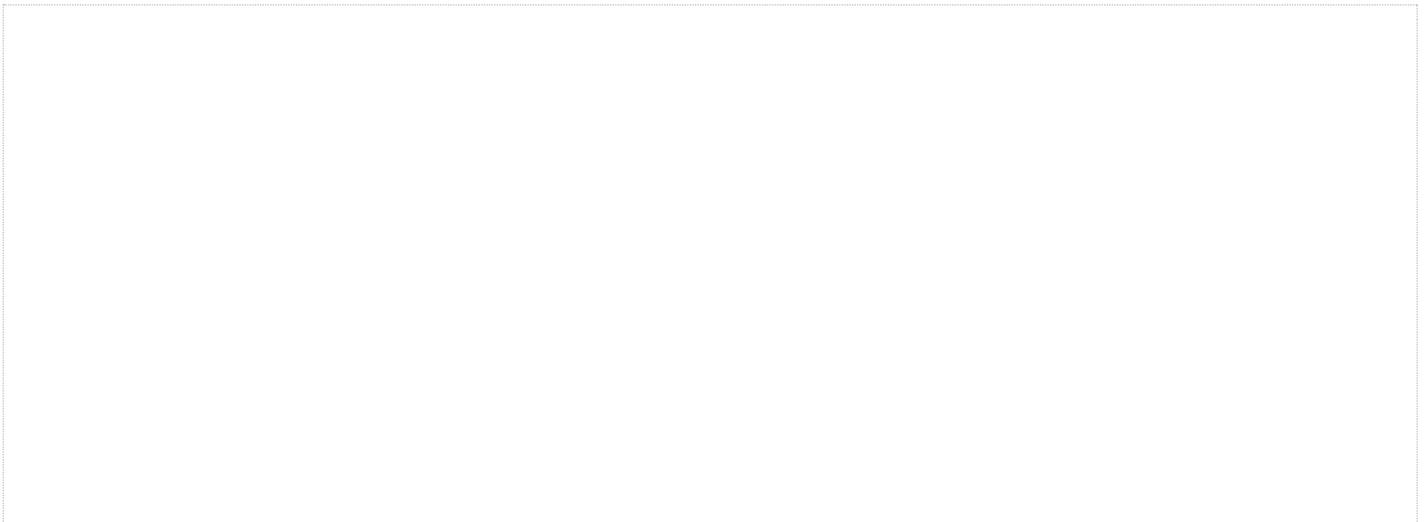
Die Teilnehmenden wurden über Flyer, bestehende Netzwerke und persönliche Anwerbung bei Veranstaltungen, z.B. Markt der Möglichkeiten erreicht.

Auswertung:

Die Auswertung erfolgte für die Fokusgruppen in kleineren Workshops, in deren Rahmen die Aspekte in positiv/negative sortiert, gefiltert und nach Zuständigkeiten verteilt wurden.

Im Bereich des online-Tools steht die Auswertung noch aus.

Abbildungen:



Ergebnisse:

Zusammenfassend sind einige konstruktive Aspekte gesammelt worden. Vieles in Herzogenrath stimmt die BürgerInnen recht zufrieden, in einigen Bereichen ist noch deutlicher Verbesserungsbedarf.

Positiv ist am deutlichsten der soziale Zusammenhalt unter den Mitmenschen genannt worden. Die Kategorie "Identität und Zugehörigkeitsgefühl" wurde in den Fokusgruppen durchweg positive bewertet. Auch die Kategorie "Mitsprache und Mitgestaltung" erzielt einen guten Zufriedenheitsindikator.

Verbesserungsbedarf sehen die Menschen überwiegend in den Kategorien "Aktive Fortbewegung", hier sind besonders die Radinfrastruktur sowie die Barrierefreiheit zu nennen. Auch in den Bereichen "ÖPNV", "Alltagsversorgung", "Straßen und Plätze" sowie "Zustand und Sauberkeit" gibt es vielfältigen Verbesserungsbedarf, der zukünftig von den zuständigen Abteilungen angegangen wird.

Zentrale Erkenntnisse:

Als eine zentrale Erkenntnis ist es positiv überraschend, dass das Projekt nicht ausschließlich genutzt wurde um "Dampf abzulassen". Es ist schön zu hören, dass die Bürgerinnen und Bürger in Herzogenrath in vielen Bereichen durchaus zufrieden sind. Der überwiegende Teil der Kritikpunkte ist zudem ausreichend konstruktiv, um auf dieser Basis den Ist-Zustand zu verbessern.